



Der Tag in München

Antonio Seidemann ★ Telefon: 089/530 65 26
E-Mail: freizeit@tz.de
Postfach 80282 München

Unser Tipp



The 69 Eyes haben soeben ihr elftes Studioalbum veröffentlicht
Foto: Ville Juurikkala/Veranstalter

Helsinki Vampire mit neuem Album

Backstage-Halle. 20.30 Uhr: In Finnland sind sie Kult. Und auch bei uns verfügen **The 69 Eyes** aus Helsinki über eine große Fangemeinde. Mit ihrer Mischung aus Gothic, Sleazeroock und ein bisschen Metal zeigen sie sich von so unterschiedlichen Bands wie Mötley Crüe, The Mission, The Sisters of Mercy und Hanoi Rocks beeinflusst. Am Freitag

erst ist das brandneue Album des Quintetts, *Universal Monsters*, erschienen. Produziert wurden die insgesamt elf Songs von Johnny Lee Michaels, der schon bei den Alben *Blessed Be* und *Paris Kills* mit an Bord war. Live werden die sogenannten Helsinki-Vampire viele der neuen Stücke vorstellen. (Reitknechtstraße 6, Eintritt 24 €)

■ **Residenztheater,** 19.30 Uhr: **Peer Gynt** rast durch die Welt. Er will er selbst sein – und auch wieder nicht. Er sucht nach Halt – und will sich doch nicht festlegen. Das Residenztheater zeigt **Henrik Ibsens** dramatisches Gedicht über den Bauernsohn, der niemals zur Ruhe kommt, in einer Inszenierung von **David Bösch**. (Max-Joseph-Platz 1, Karten zu 16–48 €) Foto: Thomas Dasher/Ver.

■ **Milla,** 21 Uhr: Eigentlich kommt er aus Magdeburg, doch erst als Wahlberliner erlebte der **Plusmacher** seinen endgültigen Durchbruch. Mit seinem aktuellen Album *Die Ernte* eroberte der Rapper Platz zwölf der deutschen Charts. Inhaltlich widmet er sich gerne Themen wie Kleinkriminalität und Drogenkonsum. Stilistisch knüpft er an den HipHop der alten Schule an. (Holzstr. 28, Karten zu 17 €)



Foto: Thomas Dasher/Ver.

Unfassbare Fähigkeiten

MENTALIST THORSTEN HAVENER LIVE

Er durchschaut uns

Circus-Krone-Bau, 20 Uhr: Dieser Mann kann die Sprache des menschlichen Körpers lesen. **Thorsten Havener** schaut genau hin, wie sich sein Gegenüber verhält, und errät dessen verrückteste Geheimnisse. In seiner Show *Der Körpersprache-Code* bringt er sein Publikum zum Staunen und Ohrenschlackern. (Marsstr. 43, Karten zu 28 bis 34 €) Foto: Michael Zagarine/V.



Im Vorverkauf



Adam Lambert

Mit seinem dritten Album *The Original High* im Gepäck kommt der **US-Sänger** am 6. Mai ins **Münchner Kesselhaus** (Lilienthalallee 37). Karten zu 38 € unter Tel. 01806/57 00 70. F.: D. Roemer

Über 70 000 Besucher feiern die Freiwillige Feuerwehr

Eine feurige Show!

Alles nur Show: Die Luftrettung demonstrierte ihr Können, die Feuerwehr zeigte, wie ein Zimmerbrand entsteht



Was für ein Spektakel! Feuer, Blaulicht und richtig schweres Gerät: 70 000 begeisterte Besucher strömten am Wochenende auf die Theresienwiese zu den Firetagen – dem 150. Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr. Was für eine feurige Show! Die Besucher kamen voll auf ihre Kosten. Über 100 Blaulicht-Organisationen wie THW, ADAC, Polizei oder BRK stellten sich vor. Im Stundentakt wurden Autos von einem Kran geworfen (zur Veranschaulichung von Verkehrsunfällen), Zimmerbrände gelöscht oder Hubschraubereinsätze simuliert. Auf dem ganzen Gelände wurden die Prachtfahrzeuge gezeigt. So wurde zum Beispiel der größte Transporthubschrauber der Luftwaffe prä-

sentiert: Der Sikorsky CH-53 kann fünf Tonnen heben – perfekt für die Waldbrandbekämpfung. Die Besucher hatten die Möglichkeit, einmal hinter die Kulissen unserer Lebensretter zu schauen – der hauptamtlichen sowieso, aber gerade auch der ehrenamtlichen! Am Wochenende feierte sich nämlich nicht nur die Freiwillige Feuerwehr – es war ein Fest fürs Ehrenamt überhaupt. Und die Bürger feierten mit. Über die beiden Tage kamen über 70 000 Besucher – trotz zeitweisem Schneeregen und der Kälte.

Der guten Stimmung hat das nicht geschadet. Die Kinder konnten auf und in die Autos und Hubschrauber kraxeln oder selber löschen, Kälte hin oder her. Unten: unsere Umfrage.

FLORIAN FUSSEK



Auch OB Dieter Reiter (l.) besuchte das Fest. Die Helfer auf vier Beinen zeigten ihr Können (o.). Der Transporthubschrauber CH-53 zog die Leute an (l.)
Fotos: Westermann (5), Heddergott (2), Freiwillige Feuerwehr

Finn, der Feuerwehrmann

Ganz schön stolz sitzt Finn (5) auf dem Feuerwehrauto. Normalerweise ist das für Brände auf dem Flughafen zuständig – am Sonntag war es für die Kinder da! „Das Auto ist das beste heute!“, strahlt Finn. Sein Traum Beruf? Na klar, Feuerwehrmann! „Die können so super löschen!“ sagt der Nachwuchs-Brandbekämpfer.



Fortbildungskurs

Claudius Blank (37, links) und Julius Launhardt (22) nutzen die Firetage zur Fortbildung in Sachen Brandbekämpfung. Die beiden arbeiten sich mit ihren Kollegen durch brennende und verrauchte Container. „Das fühlt sich an wie Fieber!“, berichten die beiden.



Auf den Kopf gestellt

Mitten auf der Autobahn überschlägt sich das Auto. Eine Horrorgeschichte! Auch für Nadine Voit (38) und Florian Biebl (43). Die beiden wurden vom ADAC einfach im Auto auf den Kopf gestellt. „Da bekommt man ganz schön Panik. Man weiß gar nicht, was man im Moment machen soll!“, schildert Nadine die heftige Erfahrung.



Das bringen die nächsten 7 Tage

- **Montag:** Heute ist Tag des Baumes. Aus diesem Anlass pflanzt Bundesentwicklungsminister Gerd Müller um 11 Uhr auf der Messe einen Baum. Zur gleichen Zeit werden im Haus der Bayerischen Wirtschaft der Presse die Ergebnisse zur künftigen Alten Akademie vorgestellt.
- **Dienstag:** Die Stadtparkasse, Polizei und Seniorenbeirat geben von 11 bis 15 Uhr Tipps, wie Sie sich gegen Trickbetrüger wirksam schützen können. Ort: BeratungsCenter Harras, Plinganserstraße 55.
- **Mittwoch:** Generalstabsarzt Erika Franke (61) geht in Ruhestand. Sie ist die ranghöchste Bundeswehrsoldatin und die erste Frau überhaupt, die den Dienstgrad eines Zwei-Sterne-Generals erreicht hat.
- **Donnerstag:** Heute soll vor dem Landgericht I das Urteil im Mordprozess gegen Saheb M. fallen. Der Mann hatte gestanden, seine Frau in Haar ermordet zu haben.
- **Freitag:** Ein deutscher Weltstar, der schon lange in den USA lebt, ist zu Gast in München: Die Sängerin Ute Lempert gibt heute ein Konzert im Prinzregententheater.
- **Samstag:** Das neue Erzbischöfliche Ordinariat ist eröffnet, und heute können die Münchner das Anwesen in der Kapellenstraße begutachten (9 bis 18 Uhr).
- **Sonntag:** Zum Tag der Arbeit findet um 11 Uhr eine Kundgebung des DGB auf dem Marienplatz statt. OB Dieter Reiter (SPD) wird ein Grußwort sprechen. Danach wird gefeiert.